

BZ 26.5.2014

Möglichst lange selbstbestimmt leben können

Vorträge Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung stehen im Mittelpunkt. Angebote der Pflege erläutert

Buchloe Speziell an Senioren gerichtet waren zwei Veranstaltungen, die dem evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus an der Zepelinstraße kürzlich viele interessierte Zuhörer und Diskutierende bescherten. Es ging um den umfangreichen Themenkomplex „Wer bis zuletzt selbstbestimmt leben möchte, sollte rechtzeitig vorsorgen“.

Überrascht oder durchdacht

In seiner kurzen Begrüßung berichtete Pfarrer Christian Fait denn auch von seinen eigenen Erfahrungen: „Als Pfarrer habe ich oft mit dem Komplex Vorsorge zu tun – einmal trifft es die Menschen völlig überraschend, im anderen Fall ist alles vorher gut durchdacht.“

Aus Memmingen vom dortigen Diakonischen Werk angereist waren Andrea Barth als Organisatorin der „Goldkisten-Aktion“ (wie berichtet) sowie als Vortragende die Sozialpädagogin Irene Richter. Sie informierte die Anwesenden über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung.

Erbe und Nachlass

Im zweiten Teil der Veranstaltungsreihe waren die Angebote der ambulanten und stationären Pflege sowie Möglichkeiten der Begräbnisvor-

sorge und Kurzinformationen zu Erbe und Nachlass die bestimmenden Themen.

Ehrlich abwägen

Die Referentin Irene Richter betonte dabei immer wieder, dass eine ehrliche Abwägung in diesem Zusammenhang am hilfreichsten sei. „Wer von uns geht ganz locker in die Überlegungen zu seiner eigenen Bestattung hinein? Wohl nur die Wenigsten“, gab sie zu bedenken. Dabei sei es ein befriedigendes Gefühl, die Dinge nach dem eigenen Geschmack durchdacht und vielleicht festgelegt zu haben.

Gespräche mit Angehörigen

Weiterführend seien auch Gespräche mit Angehörigen und kompetenten Stellen. Besonders die Kirchen stehen mit ihren vielfältigen Angeboten jederzeit zur Verfügung für vertrauliche Anfragen.

Trotz der Schwere des Themas gingen die Zuhörer unterschiedlichen Alters mit der Gewissheit nach Hause, umfangreiche Informationen erhalten zu haben. (uta)

7 Weiter Informationen: Diakonisches Werk Memmingen, Außensprechstunde Mindelheim: donnerstags 9 bis 11 Uhr, kasa@diakonie-memmingen.de, www.diakonie-memmingen.de.